

Was ist Ihnen wichtig im Leben?

Arbeit zu haben ist für mich das Allerwichtigste, um meinen Lebensstandard halten zu können.

Was können Sie mit dem Begriff Integration anfangen?

Nicht viel. Dass man zur Gemeinschaft gehört.

Vielleicht im Gegensatz zur Diskriminierung?

Das ist das Gegenteil von Integration. Diskriminierung ist, wenn man jemanden ausstößt.

Was müsste aktiv gemacht werden, damit Menschen nicht diskriminiert werden und Vielfalt und Toleranz gefördert wird?

Man sollte dem Arbeitnehmer auch mal was von seinem Lohn lassen. Dass man auch mal was gemeinsam machen kann. Mir geht es finanziell absolut nicht so gut. Ich gehe arbeiten und bekomme Witwenrente und am Monatsende bleibt trotzdem nichts übrig. Eine Arbeit zu finden ist fast nicht möglich außer über Zeitarbeitsfirmen. Da wird man gleich automatisch als Außenseiter hingestellt. Das muss geändert werden.

Was kann man machen, um behinderte Menschen und Ausländer in die Gesellschaft zu integrieren?

Keine Ahnung. Keine Ahnung, was man da machen kann.

Oder auch ältere Menschen oder mit gesundheitlichen Einschränkungen?

Einfach als vollwertigen Menschen annehmen. Der ist einfach behindert. Ich habe jetzt keine Probleme damit. Ich kann die Meinungen anderer absolut nicht teilen, aber es ist halt einfach so. Ich als Einzelne kann auch nichts ändern.

Was machen sie zum Beispiel persönlich?

Ich persönlich hege Kontakte zu Ausländern. Ich habe damit kein Problem. Ich habe eine Freundin, die ist Tschechin und eine Freundin ist Russin und habe absolut keine Probleme damit.

Was macht das Leben im Landkreis bunt und vielfältig?

Im Moment für mich nichts.

Und woran liegt das?

An den Finanzen. Es bleibt nichts mehr übrig. Was will man da genießen. Man kann die schönen Dinge gar nicht mitnehmen, wenn man finanziell nicht in der Lage dazu ist. Man kann halt die Gegend ein bisschen anschauen. Das war's dann aber auch. Wenn ich an irgendwelchen Veranstaltungen teilnehmen will, bleibt mir nichts mehr von meinem Geld übrig.